

| | | | |
|---|---------------|---|--------------------------|
| Freie Hansestadt Bremen Ortsamt Horn-Lehe | | | |
| PROTOKOLL der öffentlichen Sitzung des Jugendbeirates Horn-Lehe | | | |
| DATUM | BEGINN | ENDE | SITZUNGSORT |
| 07.06.2021 | 17.30 Uhr | 18:18 Uhr | Digital über GoToMeeting |
| TEILNEHMER*INNEN | | | |
| ORTSAMT | : | Charlotte Eckardt, Vorsitz & Protokollführung | |
| Jugendbeirat | : | Alicia Leidreiter, Jonte Mai, Lara Isabel Meyer, Hannah Puch Witzhausen (ab 17:50 Uhr) | |
| Entschuldigt | : | Lavinia Dzobmic, Nils Gutmann, Linus Fynn Landwehr, Ernesto Regenbrecht, Lilian Tillery | |
| Unentschuldigt | : | Enno Appenroth, Merit Busch | |
| Gäste | : | Barnabas Adam, Sandra Grohnert | |
| TAGESORDNUNG: | | | |
| 1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung 2. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 10.05.2021 3. Itslearning für die Jugendbeteiligung – Welche Klassenstufen sollen mitmachen? 4. Teilnahme Jugendbeirat am Sommerfest Wilhelm-Röntgen-Straße und Kulturfest auf dem Lestra-Gelände 5. Graffitiwand Langenkampsee 6. Mitteilungen des Ortsamts 7. Habt Ihr noch etwas? | | | |

Die Mitglieder des Jugendbeirates wurden per E-Mail am 28. Mai 2021 zur Sitzung eingeladen.

In Absprache mit dem Jugendbeirat übernimmt Frau Eckardt die Sitzungsleitung und das Protokoll. Die Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder des Jugendbeirates und die Gäste zur Sitzung.

Zu TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

| |
|--|
| Beschluss: Die Tagesordnung wird ohne Änderungen beschlossen. (Einstimmig) |
|--|

Zu TOP 2: Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 10.05.2021

| |
|--|
| Beschluss: Das Protokoll wird ohne Änderungen bzw. Ergänzungen beschlossen. (Einstimmig) |
|--|

Zu TOP 3: Itslearning für die Jugendbeteiligung – Welche Klassenstufen sollen mitmachen?

In der Sitzung vom 10.05.2021 hat die Abstimmung über die Mitgliedschaft der Fünftklässler*innen im Kurs Jugendbeteiligung auf der Plattform Itslearning kein klares Ergebnis ergeben. Deswegen wurde die Entscheidung auf die heutige Sitzung vertagt. An der heutigen Sitzung nehmen noch weniger Mitglieder teil, weswegen die Abstimmung erneut vertagt wird.

Zu TOP 4: Teilnahme Jugendbeirat am Sommerfest Wilhelm-Röntgen-Straße und Kulturfest auf dem Lestra-Gelände

Die Vorsitzende erklärt, dass das Ortsamt zusammen mit dem Beirat in diesem Jahr drei Stadteilfeste organisiert. Das Sommerfest in der Wilhelm-Röntgen-Straße am 28.08.2021 und das Kulturfest mit Flohmarkt auf dem Lestra-Paktplatz am 10.10.2021 sind gute Gelegenheiten für den Jugendbeirat, die eigene Arbeit vorzustellen und für die im November anstehende Wahl zu werben. Im Ortsamt gibt es noch T-Shirts mit dem Logo des Jugendbeirates und gedruckte Stundenpläne, die für die Veranstaltungen verwendet werden könnten. Gleichzeitig gibt es die Idee, eine Flyer zu entwerfen, auf dem die wichtigsten Informationen zur Jugendbeiratswahl zusammengefasst sind.

Die Mitglieder des Jugendbeirates können sich grundsätzlich vorstellen, bei den Festen mitzumachen. Da nur wenige Mitglieder bei der aktuellen Sitzung anwesend sind, wird vereinbart, dass die Vorsitzende an alle eine E-Mail schreibt, bei der die Feste vorgestellt werden und Ideen zur Teilnahme angefragt werden.

Zu TOP 5: Graffitiwand Langenkampsee

Die Vorsitzende stellt die Ergebnisse des Ortstermins am Langenkampssee am 31.05.2021 vor. Es waren Inga und Charlotte vom Ortsamt sowie Lili, Jonte und Enno vom Jugendbeirat anwesend. Es wurde sich auf einen bevorzugten Ort für die Graffitiwand sowie auf eine Alternative verständigt (siehe Fotos). Die Mauer soll 5 x 2 Meter groß sein und aus Stein gemauert werden. Zum Schutz der umliegenden Rasenfläche soll es Trittsteine geben.



Bild 1: bevorzugter Ort auf der Hauptwiese Langenkampssee für die Graffitiwand



Bild 2: bevorzugter Ort auf der Hauptwiese Langenkampssee für die Graffitiwand, Maße ca. 5 x 2 Meter



Bild 3: bevorzugter Ort auf der Hauptwiese Langenkampssee für die Graffitiwand, Maße ca. 5 x 2 Meter

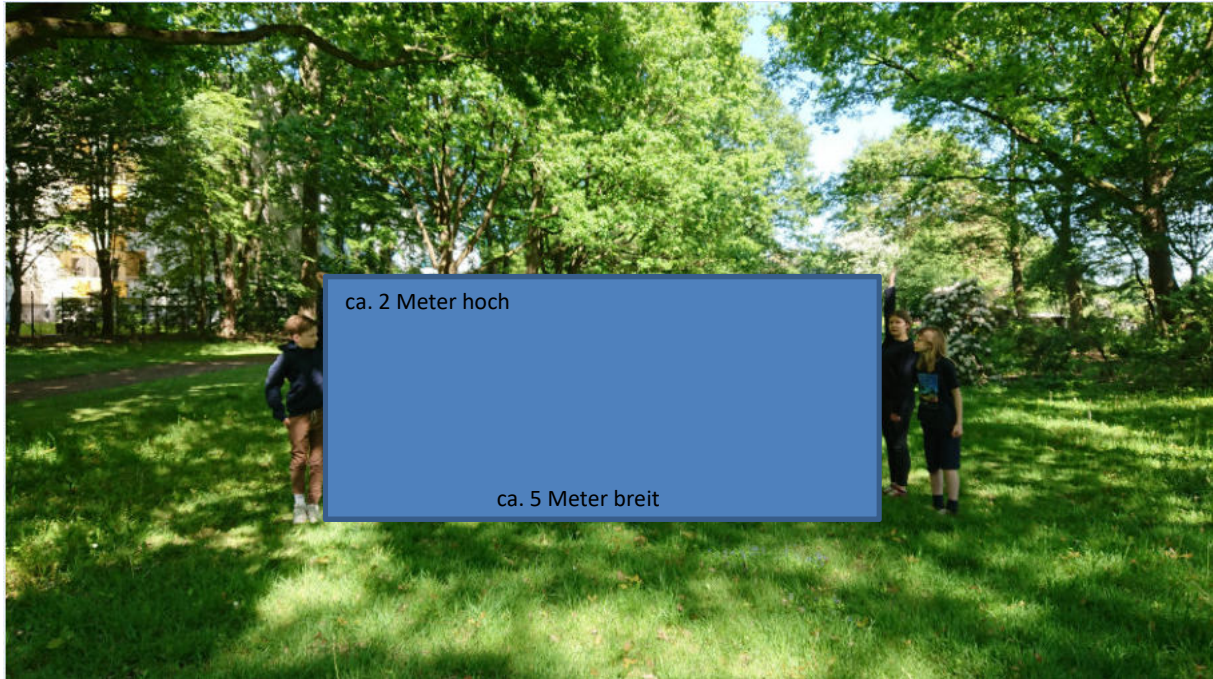


Bild 4: alternativer Ort auf der Nebenwiese Langenkampssee für die Graffitiwand, Maße ca. 5 x 2 Meter

Es werden Bilder von dem Ortstermin gezeigt und der bevorzugte Platz sowie ein Alternativort für die Graffitiwand vorgestellt. Der favorisierte Ort kommt auch bei den in der Sitzung anwesenden Mitgliedern am besten an. Der erarbeitete Vorschlag für die Graffitiwand wird durchgängig unterstützt.

Bei dem Ortstermin kam ebenfalls der Vorschlag auf, ein Schild direkt bei der Graffitiwand aufzustellen, auf dem Verhaltensregeln und der Jugendbeirat als Initiator genannte werden. Der Vorschlag wird gemischt aufgenommen. Zum einen wäre es schön, wenn die Graffitiwand als Projekt des Jugendbeirates erkennbar ist, zum anderen besteht die Gefahr, dass die Tafel relativ schnell übersprüht und damit unbrauchbar wird.

Im nächsten Schritt wird die Vorsitzende das Aufstellen der Wand mit Herrn Fülberth vom Umweltbetrieb Bremen klären und zwei Kostenvoranschläge für die Mauer einholen. Es sollen auch zwei Kostenvoranschläge für ein Schild angefragt werden.

Zu TOP 6: Mitteilung des Ortsamtes

Die Vorsitzende fragt, ob sich die Mitglieder des Jugendbeirates vorstellen könnten, die Renovierung des Unterstandes vor dem Jugendhaus aus den eigenen zur Verfügung stehenden Mitteln zu unterstützen. Die Mitglieder des Jugendbeirates könnten sich dies grundsätzlich vorstellen.

In der Sitzung vom 10.05.2021 kam die Frage auf, ob neben der Liste der Stadt mit allen wahlberechtigten Jugendlichen für die Jugendbeiratswahl nicht auch eine Liste von den drei weiterführenden Schulen bereitgestellt werden konnte. Bisher müssen sich interessierte Jugendliche, die im Stadtteil zur Schule gehen, hier aber nicht wohnen, aktiv mittels eines Formulars auf die Wahlliste setzen lassen.

Die Vorsitzende hat diese Anfrage an die Senatorin für Bildung weitergeleitet. Theoretisch wäre ein Weitergeben der Schüler*innendaten möglich, dies müsste jedoch von den Schulen erfolgen und es müsste von den Betroffenen die Genehmigung eingeholt werden. Die Schulen haben daraufhin zurückgemeldet, dass sie diese Arbeit aus Kapazitätsgründen nicht

leisten können. Es bleibt demnach bei dem Verfahren zum Erstellen der Wahlliste wie in den letzten Jahren.

Zu TOP 7: Habt ihr noch was/Verschiedenes

Alicia erkundigt sich nach dem Zeitplan für die Jugendbeiratswahl, weil Sie sich gerne wieder zur Wahl aufstellen lassen möchte. Die Vorsitzende erklärt, dass bis nach den Sommerferien die interne Abstimmung und die Planung der Wahl erfolgen wird und dass das Erstellen der Wahllisten nach den Sommerferien beginnt.

Charlotte Eckardt

- Vorsitz & Protokollführung -

Jonte Mai

- Vorsitzender des Jugendbeirates-